⊕ Off nf gungsschrift ODE

29 43 436

G 08 K 19/08 G 07 C 9/00 G 07 D 7/00 B 44 F 1/12 B 41 M 3/14

Int. Ci. 3:

ount **addeloims of** the parties

P 28 43 436.4-63

Anmeldetag: **Offenlegungstag:** 28. 10. 79

Count 1

7. 5.81

PATENTAMT

Claim 48 of Benson's Application 09/321,386 (Benson III)

(7) Anmelder:

@ Erfinder:

The claims of the parties concessor ding to Count 1 pares Annelder

Ginter's Patent No. 5,920,861 (Ginter I):

Claims 1-4, 11-13, 34-38, 40-43, 56, 63,

64, 67 and 68

Ginter's Patent No. 5,982,891 (Ginter II):

Claims 26-31

Ginter's Patent No. 6,138,119 (Ginter III):

Claims 1-28, 30-32, 34-42, 51, 53-57 and 59-63

Gorder 2: Patent No. 6 253 103 (Ginter IV).

Maschinell prüfberes Schutzmuster für Dokumente und Verfahren zur Erzeugung und Prüfung des Schutzmusters

2943436

Patentansprüche

- 1. Druckfähiges Schutzmuster zum Fälschungsschutz von Dokumenten, das sowohl eine visuelle als auch eine maschinelle
 Echtheitsprüfung erlaubt, dadurch gekennzeichnet, daß eine
 flächig verspreizte Echtheitsinformation im Schutzmuster
 enthalten ist.
- 2. Schutzmuster nach Anspruch 1., dadurch gekennzeichnet, daß die Echtheitsinformation aus einem kodierten alfanumerischen Text besteht.
- 3. Schutzmuster nach Anspruch 2., dadurch gekennzeichnet, daß der alfanumerische Text ganz oder teilweise aus individuellen Informationen (2) besteht, durch die sich zwei Dokumente gleicher Art unterscheiden.
- 4. Schutzmuster nach einem der Ansprüche 2. und 3., dadurch gekennzeichnet, daß der alfanumerische Text binär kodiert ist.
- 5. Schutzmuster nach einem der Ansprüche 1. bis 4., dadurch gokennzeichnet, daß die Verspreizung der Echtheitsinformation
 durch aneinandergefügte Flächenmuster (3) geschieht, die sich
 in ihren optischen Eigenschaften im Bereich des sichtbaren
 und / oder unsichtbaren Lichts unterscheiden.
- 6. Schutzmuster nach einem der Ansprüche 1. bis 5., dadurch gekennzeichnet, daß es aus unterschiedlichen zueinander orthooder
 gonalen oder bipolaren Flächenmustern (3), insbesondere WalshKarhunen-Loève Basisfunktionen zusammengesetzt ist.
- 7. Schutzmuster nach einem der Ansprüche 1. bis 6., dadurch gekennzeichnet, daß es sich auf einer transparenten Kunststofffolie befindet, die mit aggressivem Klebstoff unter Druck und
 Hitze auf die zu schützenden Oberflächen des Dokuments gebracht wird.